

Liebe Matzingerinnen, liebe Matzinger

Als Stimmbürgerinnen und Stimmbürger können Sie am 5. Juli 2020 über den Antrag des Gemeinderates, die Gemeindeverwaltung in der Luderliegenschaft zusammenzuführen, abstimmen. Die Gemeinde Matzingen ist Eigentümerin dreier Liegenschaften im Ortszentrum: der Rosengärten (Dorfmuseum), das Gemeindehaus (ehemaliges Pfarrhaus) und die Luderliegenschaft (ehemalige Landwirtschaftsliegenschaft). Der Gemeinde obliegt es, die drei Liegenschaften zu unterhalten und ihre Nutzung zu regeln. Ursprünglich wurden alle Liegenschaften für einen anderen Verwendungszweck gebaut, als sie heute genutzt werden. Es wurde immer versucht, möglichst optimale Nutzungen zu erreichen und nicht zum Beispiel ein Verwaltungsgebäude auf der grünen Wiese zu planen. Stets hat man sich den Veränderungen angepasst, sich neuen Herausforderungen gestellt und aus den

gegebenen Umständen das Beste gemacht. Das ist auch der Wille hinter dieser Vorlage. Die veränderten Ansprüche an die Verwaltung und der Platzbedarf können in der Luderliegenschaft optimal abgedeckt werden, für weitere Entwicklungen oder neue Aufgaben ist noch Platzreserve vorhanden. Für das bisherige Gemeindehaus stehen Mieterinteressenten bereit, um die Räume für sich zu nutzen.

Der Gemeinderat ist der Meinung, der Zeitpunkt und die Situation sind ideal, um diese Änderung vorzunehmen und damit die Verwaltung auf die Zukunft auszurichten.

Zusammen mit den Mitarbeitenden sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns dabei unterstützen und «Ja» sagen zu unserem Vorhaben. Herzlichen Dank!

Ihr Gemeindepräsident
Walter Hugentobler

Corona ist nicht für alles eine Entschuldigung



Abfall ist eine Ressource. Jedes Konsumgut endet früher oder später als Abfall, der entsorgt werden muss. Während früher fast alles im Müllimer landete, ist heute die Abfalltrennung für die meisten Menschen zur Gewohnheit geworden. Dank der Abfalltrennung und Abfallwiederverwertung können die natürlichen Ressourcen geschont, Energie gespart, die Umwelt geschützt, die Abfallmengen reduziert und Einsparungen realisiert werden.

In den vergangenen Wochen stellen wir eine negative Entwicklung der Abfallbewirtschaftung fest. Die Bilder zeigen überfüllte Abfallimer, obwohl diese kurz zuvor geleert wurden. Die Entsorgungsstelle beim Werkhof Matzingen verfügt über äusserst kundenfreundliche Öffnungszeiten (Mo–Fr, 6.30–20 Uhr / Sa, 6.30–16 Uhr). Trotzdem gibt es Personen, die ihren Müll überall illegal

deponieren. Gerne rufen wir in Erinnerung, dass ausschliesslich gebührende Abfallsäcke zu verwenden sind. Die heutige Entsorgung ist eine teure Angelegenheit. Das Verursacherprinzip, ein umweltrechtlicher Grundsatz, welcher besagt, dass die Kosten von Massnahmen zum Schutz der Umwelt von deren Verursachern zu tragen sind, ist eine faire Sache.

Besten Dank an alle Einwohnerinnen und Einwohner, die sich an die Vorschriften halten und unsere Entsorgungsstelle sauber halten. Aufgrund der Missstände in der neuen Entsorgungsstelle prüft der Gemeinderat die Inbetriebnahme einer Überwachungskamera.

Matzingen verfügt über ein grosses Robidog- und Abfallkübelgebiet – rund 42 Kilometer werden auf einer Kontroll-

und Leerungstour gefahren. Insgesamt stehen auf dem Gemeindegebiet 51 Robidog Behälter zur Verfügung. Jeder Hundebesitzer bezahlt eine zweckgebundene jährliche Hundesteuer. Leider gibt es Leute, die Ihren Abfall wie z. Bsp. Hosen, Windeln, Flaschen, Pizzaschachteln etc. in den Robidog werfen. Dies führt unweigerlich zu überfüllten und verstopften Robidog, was selbstverständlich nicht Sinn und Zweck ist und verständlicherweise auch die Hundehalter verärgert. Spazieren, Essen & Trinken, eine schöne Sache, man darf seinen Abfall auch wieder mitnehmen oder in kleinen Mengen sauber in die vorgesehenen Abfallkübel werfen.

Die Gemeinde und der Werkhof danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung für ein sauberes Matzingen.

Peter Schellenberg, Gemeinderat

Keine Angst vor Bienen, Wespen, Hummeln und Hornissen



Jedes Jahr machen viele von uns unangenehme Bekanntschaft mit Bienen, Wespen und Hornissen. Vor allem die Wespen bauen ihre kunstvollen Nester auch mal in häuslicher Umgebung. Das Vorhandensein dieser Insekten und ihrer Nester erfordert in der Regel jedoch kein sofortiges Handeln.

Bienenschwärme sollten innert nützlicher Frist von Fachleuten eingefangen und an die Imker weitergegeben werden. Bitte beachten Sie, dass die

Hilfe durch die Feuerwehr kostenlos ist. Die Ausnahme sind lediglich NOTFÄLLE.

Bei Schädlingsbekämpfung jeder Art können folgende Ansprechpartner empfohlen werden:
Imkerei Hablützel, Schlatt, 079 346 45 43, www.umsiedlungen.ch
Exterminator GmbH, Uesslingen, 079 372 60 17, www.exterminator.ch
Impropsect, Lengwil, 079 688 37 44, www.impropsect.ch

Seniorenclub sagte Sommerhöck vom 9. Juli 2020 ab

Das Coronavirus beeinflusste einen weiteren Anlass.

Nachdem bereits in den vergangenen Wochen alle geplanten Veranstaltungen wegen des Coronavirus abgesagt wurden, kann auch der Sommerhöck nicht durchgeführt werden, dies nachdem alle Mitglieder des Seniorenclubs zur gefährdeten Risikogruppe gehören. Ein Ersatzdatum gibt es nicht! Wir bedauern diese Entscheidung, doch im Sinne unserer aller Gesundheit blieb uns keine andere Wahl.

Informationen zum Winterprogramm 2020/2021 mit geplantem Beginn im Oktober 2020 werden zum späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. Wir hoffen sehr, dass sich die Situation zwischenzeitlich normalisiert und dann die geplanten Aktivitäten durchgeführt werden können. Allen Senioren/-innen wünschen wir eine angenehme Sommerzeit und kommt gesund durch diese schwierige Zeit!
René Koch

Bitte beachten Sie...

Veranstaltungen finden Sie in der Agenda auf der zweitletzten Seite.

Gemeinsam sind wir stark!



Gemeinsam sind wir stark und das schon über 70 Jahre. Der Wandel der Zeit hat auch uns geformt und geschaffen, was früher einmal war, ist heute nicht mehr. Wir sind das Jodelchörl Murgtal unter diesem Namen gibt es uns seit neun Jahren, aber der Ursprung geht weit zurück. Aus dem Bernerverein Aadorf und Umgebung wurde damals das Jodelchörl ohne eigentlichen Namen gegründet. Was wollte man mit so einem Verein bezwecken? Was vielleicht heute vielen Menschen fehlt, war es das Zusammensein mit Gleichgesinnten und die Freude am Jodelgesang. Vielleicht war der Ausgang nach der Probe als Hintergedanke wichtiger als das neu erlernte Lied? Oder war es das Urchige, das Eidgenössische, oder der Zusammenhalt untereinander? Vieles hat sich in dieser Zeit verändert. Was früher einmal war, ist heute in unserem Jodelchörl Murgtal gleich, aber wir sind deswegen nicht stehen geblieben. Schon lange sind wir kein reiner Berner Jodelchor mehr und sind kantonale verwildert. Wir sind ein Verein mit jungen und junggebliebenen Jodelkameraden und -kameradinnen. Die Zeit hat uns geformt, aber auch zu dem gemacht, was wir heute sind und machen. Jede/r ist ein Unikat und genau solche Menschen suchen wir. Menschen, die sich die Zeit nehmen, um andere und sich selber für



den Jodelgesang zu begeistern und viel Freude zu bereiten. Sei dies in der Kirche, an einer Unterhaltung, an einem runden Geburtstag, einer Hochzeit, aber auch beim letzten Gang im Leben. Es sind doch die innigen und aus dem Leben gegriffenen Worte des Jodelgesangs. Gemeinsam sind wir stark, um vielen Menschen Freude zu bereiten. Fühlst du dich angesprochen? Dann melde dich noch heute bei unserer Dirigentin, Brigitte Müggler, über unsere Homepage www.jodelchoerli-murgtal.ch. Man muss kein Pavarotti sein, aber schon ein wenig Musikvorkenntnisse haben, sei dies im Gesang in einem Chor oder an einem Instrument. Die Gesangsproben sind jeweils am Donnerstagabend von 20.15 bis 22.00 Uhr im Musikzimmer des Schulhauses Imbach in Wängi. Wir würden uns sehr freuen und möchten dich mit offenen Armen in unserer Mitte begrüssen. (zvg)

Mitteilungen aus dem Gemeinderat und der Verwaltung

Bauverwaltung: Erteilte Baubewilligungen

Es wurden keine Baubewilligungen erteilt.

Gratulationen

Gemeinderat und Verwaltung gratulieren folgenden Einwohnerinnen und Einwohnern herzlich zum Geburtstag:
Duc Bang, geb. 22. Juni 1940 (80 Jahre)

Entsorgung

Grünabfuhr:
Dienstag, 30. Juni (ab 7 Uhr)
Kartonsammlung:
Mittwoch, 01. Juli (ab 7 Uhr)

Ausgabedaten der «Matzinger Post» 2020

KW27	am 1. Juli	KW41	am 7. Oktober
KW29	am 15. Juli	KW43	am 21. Oktober
KW31	am 29. Juli	KW45	am 4. November
KW33	am 12. August	KW47	am 18. November
KW35	am 26. August	KW49	am 2. Dezember
KW37	am 9. September	KW51	am 16. Dezember
KW39	am 23. September		

FÜR EIN TRAUMBAD BRAUCHT ES VIELE TALENTE. WIR HABEN SIE ALLE UNTER EINEM DACH.



MATHIS SANITÄR GMBH
ALTE POSTSTRASSE 11
9548 MATZINGEN

WWW.MATHIS-SANITAER.CH
052 376 15 53



BadelWelten
Bäder & Wellness



KlimaWelten
Klimasysteme

Kurzschluss zur falschen Zeit?

Bühnerlicht AG Über 2000 Leuchten im grössten Lampen-Shop der Schweiz.
Jakobstal (Wängi) • 9548 Matzingen
T. 052 379 15 21 • www.buehnerlicht.ch